

Fachschale ALKIS

zum Smallworld GIS

Die Fachschale ALKIS dient der Führung und Erhebung von Daten des Amtlichen Vermessungswesens im Datenmodell AFIS-ALKIS-ATKIS®. Ziel ist es, die Daten des Liegenschaftskatasters, die amtlichen Festpunkte der Landesaufnahme sowie die topographischen Kartenwerke der Landesvermessung aufzunehmen. Länderspezifische Datenmodellvariationen werden mit Hilfe von Konfigurationsdateien eingestellt. Die Fachschale ALKIS wird in zwei Ausbaustufen geliefert. Die Grundversion richtet sich an Energieversorger, Leitungsbetreiber und Kommunen, die Geobasisdaten als Hintergrundinformation für ihre eigenen Fachsysteme benötigen oder Katasterdaten in Form von Bestandsdaten, Kartenausügen und Nachweisen an Dritte abgeben, ohne selbst katasterführende Stelle zu sein.

Datenmodell

Die Fachschale ALKIS enthält das vollständige AAA-Datenmodell (AFIS-ALKIS-ATKIS®). Die Daten des Liegenschaftskatasters (ALB, ALK und Punktdatei), die Daten der Topographisch-Kartographischen Modelle (ATKIS) und die Festpunktinformationen der Landesvermessung werden damit auf eine einheitliche Beschreibungsebene gehoben. Konzeptionell ist das AAA-Datenmodell dafür ausgelegt, die genannten Daten in einer einzigen Datenbank abzulegen. Über einen Konfigurationseditor stellt der Kunde in der Fachschale ALKIS länderspezifische Sichtbarkeiten auf Objekt- und Attributebene ein. Auch der Umfang des Grunddatenbestandes ist konfigurierbar. Mit dem Produkt werden voreingestellte Konfigurationsdateien ausgeliefert.

Datenhaltung – Erhebung und Qualifizierung

Die Fachschale ALKIS kann wahlweise als Datenhaltungskomponente, als Fortführungs- oder als Auskunftsarbeitsplatz eingesetzt werden. Bei Nutzung einer dieser Komponenten erfolgt der Datenaustausch über das neue Austauschformat NAS (Normbasierte Austausch-Schnittstelle). Eine Speicherung der AAA-Daten in der Smallworld-Datenbank ermöglicht einen direkten Zugriff auf alle im Zuständigkeitsbereich liegenden amtlichen Daten.

Benutzerverwaltung

Die Benutzerverwaltung in der Fachschale ALKIS verwaltet die möglichen Benutzer und deren Rechte, Produkte aus dem Datenbestand abzuleiten. Über die Benutzerverwaltung wird auch das NBA-Verfahren (Nutzerbezogene Bestandsdatenaktualisierung) bedient.



* Nur in Fachschalen-Variante zur Katasterführung enthalten

Historienverwaltung

Wahlweise findet für den ALKIS-Datenbestand die Standard oder die Vollhistorie Anwendung. Im Falle der Vollhistorie entscheidet der Anwender, welche Objektklassen an der Versionierung teilnehmen. In der Fachschale ALKIS ist das vollständige Historienkonzept der Adv implementiert. Objektversionen eines Realwelt-Objektes unterscheiden sich durch ihr jeweiliges Lebenszeitintervall. Dieses Attribut wertet die Fachschale beim Datenaustausch, der –fortführung und der –anzeige aus. Der Anwender kann historische Zustände im Grafikfenster darstellen und historische Datenmengen selektieren.

NAS IN/OUT

Der Datenimport erfolgt über die mitgelieferte Schnittstelle NAS IN/OUT. NAS steht für die Normbasierte Austauschschnittstelle. Die NAS IN/OUT enthält einen Auftragsmanager, der ein- und ausgehende NAS-Aufträge verwaltet und in einem Auftragsregister vorhält, und einen NAS-Manager, der für die korrekte Umsetzung und Speicherung von ALKIS-Objekten entsprechend den aktuellen XML-Schemadateien sorgt.

Fachschale ALKIS

zum Smallworld GIS

Konsistenz- und Plausibilitätsprüfungen

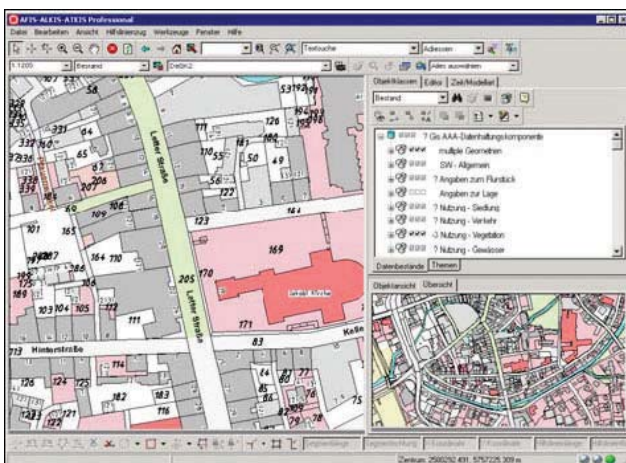
Jedes Objekt wird auf Konsistenz und Plausibilität geprüft. Dies erfolgt automatisch bei den Datenbankaktionen „Einfügen“ und „Ändern“, die Aktion kann aber auch explizit vom Anwender für ein oder mehrere Objekte ausgelöst werden. Insbesondere werden die Konsistenzprüfungen im Rahmen einer Katasterfortführung aktiviert, bevor veränderte Daten in den rechtsgültigen Datenbestand einfließen.

Auskünfte/Analysen

Eine spezielle Explorerfunktionalität unterstützt den Anwender bei seiner Suche nach Flurstücken, Eigentümern und Grundbuchbeständen. Besonderes Augenmerk legt die FS ALKIS auf die Flurstücksselektion. Über die Suchkriterien

- Flurstückskennzeichen
- Lagebezeichnung
- Eigentümerangaben
- Bestandsinformation

entstehen Flurstückslisten, aus denen Flurstücks- und Eigentüternachweise, Katasterkartenplots, Punktlisten und Fachdatenanbindungen abgeleitet werden. Die abgeleiteten Produkte entsprechen in Form und Inhalt den amtlichen Vorgaben der AdV. Natürlich werden Bestandsdatenauszüge auch über die NAS abgeben.



Vorzüge von ALKIS

Die Fachschale ALKIS enthält das vollständige AFIS-ALKIS-ATKIS®-Datenmodell.

Länderspezifische Sichtbarkeiten können vom Kunden selbst konfiguriert werden.

Die Smallworld Fachschale ALKIS enthält das vollständige Historienkonzept der AdV.

Für ein selektiertes Flurstück zeigt die Fachschale folgende Informationen an:

- Eigentümer
- Erbbauberechtigte
- Nutzungsabschnitte
- Bodenschätzungsergebnisse
- Öffentlichrechtliche Festlegungen
- Amtliche Buchfläche
- Bestandsinformationen
- Historische Informationen
- Informationen zu den Nachbarn

Fachspezifische Produkte der Fachschale ALKIS sind:

- Kartenauszug (Liegenschaftskarte – DIN A4 bis DIN A0)
- Eigentüternachweis
- Flurstücksnachweis
- Eigentümer- und Flurstücksnachweis
- Bestandsübersicht/Bestandsnachweis
- Grenznachweis/Punktnachweis (Liegenschaftskarte mit Punktnummern)
- Punktnachweise – AP und allgemein